



BLÜHENDES BAROCK  
LUDWIGSBURG



NACHHALTIGES  
WIRTSCHAFTEN



# WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

2023

BLÜHENDES BAROCK  
GARTENSCHAU LUDWIGSBURG GMBH



Bericht im Rahmen der Wirtschaftsinitiative Nachhaltigkeit (WIN)  
Baden-Württemberg

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Über uns.....</b>	<b>1</b>
<b>2. Die WIN-Charta.....</b>	<b>2</b>
<b>3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement.....</b>	<b>3</b>
<b>4. Unsere Schwerpunktthemen.....</b>	<b>Fehler!</b>
Textmarke nicht definiert.	
<i>Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter .....</i>	<i>4</i>
<i>Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen.....</i>	<i>6</i>
<i>Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral. " .....</i>	<i>7</i>
<b>5. Weitere Aktivitäten.....</b>	<b>9</b>
<i>Umweltbelange.....</i>	<i>10</i>
<i>Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption.....</i>	<i>9</i>
<i>Regionaler Mehrwert.....</i>	<i>11</i>
<b>6. Unser WIN!-Projekt.....</b>	<b>13</b>
<b>7. Kontaktinformationen.....</b>	<b>14</b>
<i>Ansprechpartner.....</i>	<i>14</i>
<i>Impressum.....</i>	<i>14</i>

# 1. Über uns

## UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Das Blühende Barock Ludwigsburg ist die älteste Dauergartenschau Deutschlands seit 1954.

Wir hegen und pflegen die Gärten mit 26 ha Fläche rund um das Residenzschloss Ludwigsburg mit insgesamt über 55 Mitarbeiter/innen. Der Märchengarten ist seit 1959 eine besondere Attraktion, besonders für Kinder. Mehr als 600.000 Gäste mit Tageskarten und rund 38.000 Besitzer von Jahreskarten besuchen jedes Jahr die Gärten.

Das Blühende Barock ist damit in den Top-Ten der Freizeitziele in Baden-Württemberg. Die Pflege der Gärten ist arbeitsintensiv und erfordert auch einen hohen Einsatz von Energie und Grundlagen unserer Natur.

Viele tausend Besucher pro Jahr hinterlassen Abfall im Gartengelände.

An beiden Punkten wollen wir mit mehr Nachhaltigkeit weiterhin ansetzen. Diesen Weg haben wir bereits ohne formelles Nachhaltigkeitsmanagement begonnen, nun gilt es, noch konsequenter zu handeln und alle Mitarbeiter/innen mitzunehmen.

## WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

## 2. Die WIN-Charta

### BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

### DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

#### Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

#### Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

#### Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

#### Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

#### Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

### ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf [www.win-bw.com](http://www.win-bw.com).

### 3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 13.07.2018

#### ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATIO N	QUANTITATIVE DOKUMENTATI ON
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

**Unterstütztes WIN!-Projekt 1:** Mehr Biodiversität in die Gärten – Rasenflächen in Blumenwiesen umwandeln.

**Schwerpunktbereich:** Förderung der Biodiversität

☒ ENERGIE UND KLIMA      ☐ RESSOURCEN      ☐ BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

---

☐ Mobilität      ☐ Integration

**Art der Förderung:**

☒ Finanziell      ☒ Materiell      ☒ Personell

**Umfang der Förderung:** ca. 60 Arbeitsstunden

## Unterstütztes WIN!-Projekt 2: Mini-Gärtner Europa

### Schwerpunktbereich: Bildung im grünen Bereich für Kinder

☒ ENERGIE UND KLIMA

☐ RESSOURCEN

☒ BILDUNG FÜR NACHHALTIGE  
ENTWICKLUNG

☐ Mobilität

☒ Integration

### Art der Förderung:

☒ Finanziell

☒ Materiell

☒ Personell

**Umfang der Förderung:** ca. 60 Arbeitsstunden

## 4. Unsere Schwerpunktthemen

### ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 02: *Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter.*
- Leitsatz 04: *Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen.*
- Leitsatz 05: *Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral.*

### WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Mit diesen drei Schwerpunktthemen können wir unser bisheriges Handeln für mehr Nachhaltigkeit optimal fortsetzen, mit mehr Nachdruck und besserer Dokumentation der Erfolge bei der Einsparung von Energie und der Schonung von Ressourcen.

Im Blühenden Barock gibt es eine Vielzahl an Arbeitsplätzen – in der Verwaltung, in der Gärtnerei, im Team Elektro und bei den Saisonkräften von Kasse bis Aufsichten.

Gartenpflege ist sehr arbeitsintensiv und nur sehr begrenzt zu rationalisieren, deshalb brauchen wir heute und auch in Zukunft zufriedene, motivierte und gesunde Mitarbeiter/innen.

Mit der Förderung von diversen Gesundheitsprogrammen für die Mitarbeiter (z.B. Rückenschule etc.) und den Einsatz entsprechender Hilfsmittel im Arbeitseinsatz soll die Gesundheit der Mitarbeiter erhalten bleiben – dies gilt nicht nur für die Mitarbeiter im gärtnerischen und technischen Bereich, sondern beispielsweise auch für die Mitarbeiter an Computerarbeitsplätzen.

Das Ziel der Sensibilisierung für die Belange der Nachhaltigkeit im täglichen Arbeiten wurde erreicht. Detailvorschläge der Mitarbeiter/innen werden auch weiterhin entgegengenommen und auf Realisierung geprüft.

Die zunächst gewählten drei Schwerpunktthemen sind zentrale Stellschrauben in ökologischer und sozialer Hinsicht.

### ***Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter***

#### ZIELSETZUNG

Die Beteiligung der Mitarbeiter/innen an den Angeboten des betrieblichen Gesundheitsmanagement muss erhöht werden. Vorträge zur gesunden Ernährung, praktische Übungen für die Schonung des Rückens und zur Entspannung überlasteter Körperpartien sowie die Teilnahme an Kursen im Gesundheitszentrum des Dienstleisters brauchen noch mehr Teilnehmer/innen. Hier wird in 2024 ein Wechsel des Dienstleisters vorbereitet (in 2024), so dass noch mehr Mitarbeiter dieses Programm auch in Wohnortnähe in Anspruch nehmen können.

## ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- das betriebliche Gesundheitsmanagement konnte in Zusammenarbeit mit einem Dienstleister weiterentwickelt werden,
- die Zusammenarbeit mit dem arbeitsmedizinischen Dienst wurde auf hohem Niveau stabilisiert
- Digitalisierung von Prozessen in allen Arbeitsbereichen
- Verbesserung der Computerarbeitsplätze mit höhenverstellbaren Schreibtischen, größere Monitore, Homeoffice-Arbeitsplätze im Bereich Verwaltung
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen im Bereich der Aufsichten durch Anschaffung von klimaangepasster Mitarbeiterkleidung, von Unterständen bei Regen- und Kälte, von Arbeitsstühlen, und sonstigen Materialien
- Weiterhin kostenlose Bereitstellung von Corona-Tests und Desinfektionsmittel bei Bedarf

## ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Qualitative Dokumentation:

Das Interesse der Mitarbeitenden an Gesundheits- und Ernährungsthemen konnte deutlich gesteigert werden. 7 Mitarbeitende nahmen weiterhin regelmäßig an speziellen Fitnesskursen unseres Dienstleisters teil. Durch den geplanten Wechsel des Dienstleisters sollen noch mehr Mitarbeiter entsprechende Angebote in Wohnortnähe nutzen können.

Der arbeitsmedizinische Dienst arbeitet, gemeinsam mit den technischen Führungskräften daran besonders belastende gärtnerische Arbeiten zu entschärfen.

Bei diesen Themen ist ein langer Atem nötig, um erkennbare Fortschritte zu erzielen.

Schön ist, dass die Motivation der Mitarbeitenden gefühlt durch die Maßnahmen gesteigert werden konnten.

## INDIKATOREN

Eine quantitative Dokumentation ist schwierig.



## **Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen.**

### **ZIELSETZUNG**

Die Reduzierung von Abfällen, die die Gäste bei uns hinterlassen, hat noch deutliches Potenzial. Hier gilt es den Einsatz von Kunststoffprodukten wie Becher, Teller oder Besteck Richtung „0“ zu reduzieren. Das Abfallaufkommen der Gäste insgesamt muss weiter reduziert werden. Die Nutzung von Einwegprodukten aus Kunststoff (Teller, Becher etc.) in der Gastronomie ist untersagt – die Gastronomie unterstützt die Maßnahmen des Blühenden Barock sehr gut. Speziell auch der intern eingeführte Pfandbecher hat sich in der Gastronomie bestens bewährt und spart deutlich Ressourcen, da er bis zu 1.500 mal wiederverwendbar ist, made in Berlin, mit Becher-Grundstoffen aus Deutschland / EU, frei von Bisphenol A (BPA) und Melamin ist.

Die Energieeffizienz von Gewächshäusern oder anderen Gebäuden muss durch laufende Unterhaltungsreparaturen erhalten bleiben oder im Einzelfall durch technische Verbesserungen erhöht werden.

Aufgrund der Energiekrise wurden einzelne Gewächshausbereiche stillgelegt und die Pflanzen für die Überwinterung in neuer Struktur zusammengestellt, so dass insgesamt weniger Fläche beheizt werden musste. Der Wintergarten des Restaurant Parkcafé wird weiterhin mit sog. Noppenfolie „eingehaust“, um Energie bei der Frostfreihaltung einzusparen.

### **ERGRIFFENE MASSNAHMEN**

- Die Planung für weitere Bereiche in denen automatische Bewässerungsanlagen eingebaut werden, um Wasser einzusparen, Bewässerung erfolgt teilweise nachts
- der Einsatz von chemischen Pflanzenschutzmitteln wurde weiter reduziert
- die Verwendung von torfhaltigen Erden konnte nochmals reduziert werden

### **ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN**

Die Verringerung des Ressourcenverbrauches geht langsam voran, denn es sind viele kleine Einzelschritte zu vollziehen, um ans Ziel zu kommen. Gerade die Reduzierung des Abfalls der Besucher/innen ist sehr schwierig, denn oftmals werden die weggeworfenen Dinge von zuhause mitgebracht.

### **INDIKATOREN**

Eine quantitative Dokumentation der Ergebnisse ist schwierig.

### **AUSBLICK**

Die weitere Reduzierung des Einsatzes von torfhaltigen Substraten muss zeitnah umgesetzt werden. Chemischer Pflanzenschutz muss zur Ausnahme werden. Biologische Verfahren und integrierter Pflanzenschutz müssen zum Normalfall werden, dieser Prozess läuft weiter.

## **Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral.**

### **ZIELSETZUNG**

Die Nutzung der Solarenergie muss weiterhin gesteigert werden durch neue zusätzliche Anlagen und den Einsatz netzdienlicher Speicher.

Weitere voll elektrische Fahrzeuge, dort wo es technisch möglich ist, müssen den Fuhrpark nachhaltiger machen.

### **ERGRIFFENE MASSNAHMEN**

- eine Solaranlage mit Energiespeicher auf dem Dach des Restaurant Parkcafé wurde beauftragt. Aufgrund von extremen Lieferschwierigkeiten erfolgte die Umsetzung in 2023 – die Inbetriebnahme konnte wegen eines fehlenden Bauteils leider erst 2024 erfolgen.
- die Standortsuche für neue Solaranlagen läuft weiter und wird bei allen Neubauprojekten geprüft.

### **ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN**

Der Einsatz erneuerbarer Energien wird konsequent fortgesetzt.

### **INDIKATOREN**

**Indikator 1:** Einsatz von Elektrofahrzeugen / -geräten

- Der in 2022 gekaufte Elektroradlader bewährt sich im täglichen Einsatz bestens. Bei weiteren Neuanschaffungen soll immer auch die Variante als Elektrogerät geprüft werden.
- Alle Kleingeräte (Heckenscheren, Motorsägen etc.) sind mittlerweile Akkubetrieben.

**Indikator 2:** Nutzung regenerativer Energien

- Weitere Solaranlagen sind nach Möglichkeit bei Neubauprojekten einzuplanen und umzusetzen, sofern dies standortbedingt möglich ist.

### **AUSBLICK**

Der Ausbau der Solarenergienutzung und der Einsatz von Elektrobetriebsfahrzeugen muss weiter konsequent fortgesetzt werden.

Die Suche nach weiteren geeigneten Standorten ist wegen denkmalrechtlicher Hürden sehr schwierig. Bei bestimmten Arbeitsgeräten wie z.B. Großrasenmähern gibt es noch keine praxistauglichen elektrischen Produkte, aber erste Fortschritte. Ein kleiner Aufsitzrasenmäher wurde bei Neuanschaffung in 2023 auf Elektrobetrieb umgestellt.

## 5. Weitere Aktivitäten

### Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

#### LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Bezahlung nach Tarif
- Aus-, Fort- und Weiterbildungen; regelmäßige Schulungen zur fachlichen Weiterentwicklung

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Schulungsangebote werden rege wahrgenommen

Ausblick:

- Weiterentwicklung der Schulungsangebote, auch für Kräfte in der Verwaltung und der Aufsicht

#### LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

Mit Umzug auf ein neues Shop-System konnte der Online-Ticketkauf deutlich vereinfacht und dadurch die Verkaufszahlen gesteigert werden. Zu Beginn der Saison 2023 wurde ein Kombiticket mit der VVS zur Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln eingeführt. Die Fahrkarte ist hier bereits im Ticketpreis enthalten!

Ausblick:

- Der Online-Shop inkl. Anfahrtsmöglichkeit mit ÖPNV wird offensiv beworben.

## Umweltbelange

### LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Aktive Pressearbeit bei Umweltthemen

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Sensibilisierung unserer Besucher/innen für Nachhaltigkeit

Ausblick:

- Nachhaltigkeitsaspekte müssen weiter in den Vordergrund gerückt werden

## Ökonomischer Mehrwert

### LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Am Unternehmenserfolg arbeiten wir konsequent

Ergebnisse und Entwicklungen:

- 2023 war mit einem positiven Betriebsergebnis sehr erfolgreich

Ausblick:

- Dauerhafter Unternehmenserfolg ist das Zukunftsziel

### LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Gastronomen auf dem Gelände kaufen die Lebensmittel nach Möglichkeit regional ein

## LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Bei Finanzentscheidungen handeln wir im Geiste der Nachhaltigkeit
- Die Geschäftsleitung präsentieren im Rahmen jährlicher Betriebsversammlungen die aktuelle Geschäftsentwicklung

## Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

### LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Das Ansehen und die Integrität ist ein wichtiger Baustein. Die Verhütung und Bekämpfung von Korruption wird als Ziel verfolgt.

## Regionaler Mehrwert

### LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Wir sind ein regionales Freizeitziel für die ganze Familie und alle Altersgruppen

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Durch unsere Sonderveranstaltungen kann zunehmend auch jüngeres Publikum angesprochen werden.

Ausblick:

- Die Verankerung des Unternehmens in der Region und die Bekanntheit wurde deutlich gesteigert – gerade nach der Corona-Pandemie wurde das Blühende Barock als Naherholungsziel von vielen Besuchern genutzt.- Auch als Reiseziel für Busunternehmen war das Blühende Barock wieder stark gefragt, in 2023 war ein deutlicher Anstieg der Busgruppenbesuche zu verzeichnen.

### LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Bei vielen unternehmerischen Handlungen und Aktivitäten werden die Nachhaltigkeitsaspekte mitbedacht



Ergebnisse und Entwicklungen:

- Kleine Mosaiksteinchen ergeben mit etwas Geduld ein großes Bild

Ausblick:

- Der Nachhaltigkeitsdenken muss noch stärker in den Köpfen der Mitarbeiter verankert werden

## 6. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt (2) leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

### DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Wir fördern die Mini-Gärtner Europa.

Bei den Minigärtnern können Kinder zwischen 8 und 12 Jahren mitmachen. Interesse an der Natur und an gärtnerischen Aufgaben setzen wir voraus – gärtnerische oder ähnliche Grundkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Mini-Gärtner besuchen einmal im Monat das Blühende Barock, um hier die jahreszeitlichen Aufgaben eines Gärtners zu erleben und auch aktiv mitzumachen. So lernen sie von den Profis sehr viel über die Natur im Garten und das Gärtnern: Hier lernt man Gemüse zu säen und zu ernten, wenn es reif ist. Oder eine Kräuterschnecke wird angelegt und bepflanzt, Stauden geteilt, Blumensträuße gebunden oder Gestecke gebastelt – die Angebote sind so vielfältig wie der Berufsalltag der Gärtner.

### ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Einmal monatlich kommen die Mini-Gärtner ins Blühende Barock und erfahren in rund 2-stündigen, kurzweiligen Workshops Interessantes über den Beruf des Gärtners und die vielfältigen Aufgaben im Garten, wobei die Mini-Gärtner auch selber mit anpacken können und dann den Eltern oder Großeltern später beispielsweise zeigen können, an welchem Blumenbeet sie mitgepflanzt haben.

### ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Die Mini-Gärtner genießen eine große Außenwirkung – durch entsprechende Berichte werden auch andere Kinder angeregt Mini-Gärtner zu werden – bei Betrieben aus dem Bereich Gärten / Gartenbau entstehen so weitere Mini-Gärtner-Gruppen.

### AUSBLICK

Das Blühende Barock arbeitet weiterhin an einem Pilotprojekt der Stadtwerke Ludwigsburg / Kornwestheim mit. Hier geht es konkret darum wertvolle Ressourcen zu sparen, indem der Wasserbedarf von neu gepflanzten Bäumen sensorgesteuert ermittelt wird. Die Übertragung erfolgt als Meldung auf das Smartphone des Gärtnermeisters.

## 7. Kontaktinformationen

### **Ansprechpartner**

Petra Herrling

Direktorin

Telefon: 0 71 41 – 97 56 511

E-Mail: [herrling@blueba.de](mailto:herrling@blueba.de)

### **Impressum**

Herausgegeben am 13.12.2024 von

Blühendes Barock Gartenschau Ludwigsburg GmbH

Mömpelgardstr. 28, 71640 Ludwigsburg

Telefon: 07141 - 975650

Fax: 07141 - 9756533

E-Mail: [info@blueba.de](mailto:info@blueba.de)

Internet: [www.blueba.de](http://www.blueba.de)



BLÜHENDES BAROCK  
LUDWIGSBURG